

GC80A7B – Obereuerheimer Marterli-Runde

Jeder kennt sie und fährt / läuft daran vorbei, aber hast Du dir Bildstöcke und Wegekreuze eigentlich schon mal genauer angesehen? Dazu hast Du bei dieser Runde rund um und durch Obereuerheim nun die Gelegenheit: Zahlreiche historische und denkmalgeschützte Bildstöcke und Wegekreuze sind bis zum Ermitteln der Zielkoordinaten zu besichtigen.

Zu jedem Bauwerk sind Fragen zu beantworten. Die meisten sind Multiple-Choice, somit sollte es nicht allzu schwer werden. Die Runde geht über acht Stationen mit insgesamt ca. 2,5 km Fußmarsch bis zur Dose. Vor Ort brauchst Du als Werkzeug ein Winkelmesser (ein Geodreieck tut es auch) und ein Metermaß. Wenn Du gut schätzen kannst, geht es auch ohne.

Und nun viel Spaß beim Suchen!

Station 1 N 50° 0.095' E 10° 21.902'

Los geht's an einem Kreuzifix direkt vor der Kirche. Das Wort „Kruzifix“ stammt aus dem Lateinischen („cruci fixus“) und bedeutet wörtlich „ans Kreuz geheftet“. Es soll im christlichen Glauben das Opfer Christi zur Erlösung der Menschheit darstellen. Die Figur (auch Korpus genannt) an diesem Kreuz ist übrigens nicht so alt wie der Rest, sie wurde im letzten Jahrhundert erneuert. Trotzdem fehlen schon Körperteile. Vom Rost abgesprengt?

Mit wie viel senkrechten Metallklammern ist der obere Teil des Sockels mit dem mittleren Teil gesichert? A = Anzahl

Welche Jahreszahl steht unten auf dem Sockel?

1670	1762	1799	1812
B = 22	B = 21	B = 12	B = 11

Station 2 N 50° 0.013' E 10° 21.888'

Hier kommst Du nun zum ersten Bildstock dieser Runde. Bildstöcke werden hier in Franken auch Marterli genannt. Da es so viele verschiedene Formen gibt, ist es schwer sie eindeutig zu klassifizieren. Dieser hier dürfte wohl in die Kategorie der Relieftafelsäulen fallen. Allen gemein ist jedenfalls, das sie ein plastisches oder gemaltes Andachtsbild in die Höhe ragen.

Im Vergleich zu den anderen Marterli auf der Runde ist dieses Exemplar ein Jungspund, es stammt nämlich schon aus dem 19. / 20. Jahrhundert. Die Bildtafel soll die Kreuzigung Jesu Christi darstellen.

Vervollständige diesen Satz: Es ist...

vollbracht	geschehen!	getan	vollbracht!
C = 88	C = 84	C = 44	C = 48

Wie viele Figuren sind oben auf der Bildtafel zu sehen? D = Anzahl

Station 3 N 49° 59.998' E 10° 21.920'

Gleich am Parkplatz steht St. Michael, Erzengel und „Schutzpatron der Deutschen“ auf seinem Sockel. Das Denkmal hat die besten Tage allerdings hinter sich, Flechten bevölkern Figur und Basis. Durch Flechten kann man zwar gut das Alter bestimmen, das ist hier aber nicht nötig, die Freifigur stammt aus dem Jahre 1779.

Was hält die Figur in der rechten Hand?

ein Schild	ein Schwert	einen Helm	nichts
E = 1	E = 2	E = 3	E = 4

Das Schild ist schon ordentlich verwittert. Das letzte Wort ist aber noch zu erkennen. Wie lautet der Buchstabenwortwert (A=1, B=2, usw.) dieses Worts? F = Buchstabenwortwert

Station 4 N 49° 59.913' E 10° 22.078'

Direkt an der Ortsgrenze in Richtung Pusselsheim steht wieder ein Wegekreuz, aus dem Jahre 1830. Immerhin, die Figur hat noch ihre Füße. ☺

Bleib' auf dem Fuß- / Fahrradweg, denn diese Frage kannst Du von dort aus beantworten:

Wie viele Bäume stehen direkt neben dem Denkmal? G = Anzahl

Station 5 N 49° 59.960' E 10° 21.650'

Hier stehst Du vor einem sogenannten Kreuzschlepper, in Stein gemeißelt seit 1720. Wie der Name schon sagt, soll dieses Kleindenkmal den Kreuz schleppenden Jesus Christus darstellen.

An dieser Stelle benötigst Du zum ersten Mal ein Werkzeug: Den Winkelmesser.

In welchem Winkel zieht die Figur das Kreuz hinter sich her?

ca. 45°	ca. 90°	ca. 30°	ca. 10°
H = 4	H = 3	H = 2	H = 1

Welche Form hat der Schaft?

rund	viereckig	sechseckig	rund & viereckig
I = 5	I = 3	I = 2	I = 1

Station 6 N 50° 0.076' E 10° 21.589'

Auf zum nächsten Bildstock! Dieser hier an Station 6 soll die Heilige Dreifaltigkeit darstellen. Eigenartig, hier sind zwei unterschiedliche Jahreszahlen eingemeißelt. Von wann der Bildstock nun wohl wirklich ist?

Außerdem ist hier ungefähr Halbzeit der Runde. Passenderweise steht eine Bank zum kurz Ausruhen direkt vor dem Baum.

Welche Jahreszahl steht auf dem Schaft? K = Antwort

Welche Initialen stehen auf dem Schaft (unten auf dem Sockel steht der Name ausgeschrieben)?

J C
L = 17

M M
L = 13

P P
L = 11

A G
L = 7

Station 7

N 50° 0.158' E 10° 21.700'

An den Koordinaten befindet sich der älteste Bildstock in dieser Runde. Er stammt aus dem Jahr 1710, hat also schon über 300 Jahre auf dem Buckel. Das sieht man ihm auch an, die Bildtafel ist ganz schön verwittert.

Der Einsatz des nächsten Werkzeugs findet hier statt:

Wie breit ist der Sockel an der obersten Stelle?

ca. 65 cm
M = 65

ca. 95 cm
M = 95

ca. 125 cm
M = 125

ca. 155 cm
M = 155

Station 8

N 50° 0.287' E 10° 21.859'

Zum Abschluss der Runde nochmal ein Wegekreuz. Ist Dir eigentlich aufgefallen, das der Kopf der Figuren von allen besuchten Kruzifixen immer nach rechts unten geneigt war? Es gibt nur selten Kreuze, bei denen die Kopfneigung in eine andere Richtung zeigt.

Die Figur ist auf der Rückseite mit einer Mutter und Unterlegscheibe am Kreuz verschraubt. Welche Form hat die Unterlegscheibe?

viereckig
N = 15

rund
N = 10

sechseckig
N = 5

U-förmiges Profil
N = 20

Welches Wort steht an oberster Stelle auf der Schriftrolle aus Stein?

Crux
O = 8

INRI
O = 3

Pacem
O = 6

Jesus
O = 1

Final

Nun geht's ans Rechnen. Wenn Du die oben ermittelten Zahlen in die Platzhalter in der Formel einsetzt, kannst Du die Koordinaten der Dose berechnen:

$$X = \frac{A}{K} \times \frac{B}{H} + \frac{C}{I} \times \frac{D}{L} - \frac{E}{N} : \frac{G}{M} + \frac{F}{O}$$

$$Y = \frac{A}{K} : \frac{B}{H} - \frac{C}{I} - \frac{D}{L} \times \frac{E}{N} + \frac{G}{M} - \frac{F}{O}$$

Die Dose befindet sich dann bei:

Der Zahlencode für das Schloss lautet:

N 50° 0, ' E 10° 21, '

Tipps & Hinweise

Zwischen Station 7 & 8 führt der Weg ca. 70 m auf der Hauptstraße (innerorts) ohne Gehsteig. Bitte hier entsprechend verhalten, besonders wer mit Kindern unterwegs ist! Der restliche Weg verläuft in 30er-Zonen und auf Fußgänger- und Feldwegen.

Auch für Ingress- und Pokémon-Go-Spieler ist auf der Runde etwas geboten: Einige Portale und Pokestops liegen direkt an den Stationen.

Sollte unterwegs ein Hungergefühl aufkommen: In der Ortsmitte gibt es eine kleine Bäckerei.

Karte

